

Sachbericht des ANAT e.V. für 2022

In unserer Landesgeschäftsstelle arbeiten eine hauptamtliche Mitarbeiterin in Teilzeit und eine geringfügig Beschäftigte. Wir haben thüringenweit 11 Selbsthilfegruppen. Die Gruppenleiter werden von den Mitarbeitern aus unserer Geschäftsstelle bei der Öffentlichkeitsarbeit, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen unterstützt.

Im Jahr 2022 haben wir verschiedene Projekte durchgeführt, die von Frau Herrling geplant und organisiert wurden:

Zum „Welt- Asthmatag“ waren wir am 03.05.2022 mit einem Informationsstand auf dem Anger in Erfurt. Wir führten Beratungen durch, verteilten Informationsmaterialien und machten Werbung für unsere Selbsthilfegruppe. Das Highlight war ein Alterssimulationsanzug, den wir für diesen Tag gemietet hatten. Interessierte konnten diesen Anzug testen und fühlten sich danach um Jahre gealtert. Die meisten Tester waren völlig überrascht, mit welchen Problemen alte Menschen zu kämpfen haben.

Für unsere Mitglieder bieten wir schon seit einigen Jahren im Mai eine Fahrt nach Bad Blankenburg an. Diese Sportaktivtage fanden vom 16.05.-19.05.2022 statt. Von der Landessportschule wurde an einem Tag das Sportprojekt „Aktivtag 50+“ organisiert. An den anderen Tagen nutzen wir die sportlichen Möglichkeiten der Schule, führten Gruppengespräche und Vorträge durch, machten Wanderungen, Sport und bewegten uns viel in der Natur. Unsere Mitglieder wurden von zwei Mitarbeitern des Vereins betreut.

Vom 01.07.-03.07.2022 organisierte wir das Ansprechpartnertreffen in Kloster Donndorf. Dorthin luden wir alle Ansprechpartnerinnen unserer Selbsthilfegruppen ein, um Erfahrungen auszutauschen, Sorgen und Probleme während der Pandemie auszuwerten, Lösungen und Strategien für die Zukunft zu entwickeln, wie wir unsere Selbsthilfegruppen ausbauen und stärken können.

Unsere Mitgliederversammlung führten wir am 15.07.2022 für die Jahre 2020 und 2021 durch. 33 Vereinsmitglieder nahmen daran teil.

10- 15 Vereinsmitglieder aus verschiedenen Selbsthilfegruppen fahren jährlich nach Karlshagen. Die Reise fand vom 23.08.-02.09.2022 statt und wurde vom ANAT e.V. geplant. Die Teilnehmer organisierten sich vor Ort aber selbst, gingen gemeinsam spazieren, machten Sport, nahmen an Events teil und stärkten dadurch das Miteinander und Füreinander. Gemeinsame Gesprächsrunden förderten das Verständnis zu ihren Krankheiten.

Unser Infomobil fuhr vom 29.08.-07.09.2022 quer durch Thüringen. Ehrenamtliche Mitarbeiter unterhielten sich mit Interessierten in Erfurt, Apolda, Jena, Gera, Suhl, Nordhausen, Gotha, Arnstadt, Weimar und Zella-Mehlis, um den Verein sowie die Krankheitsbilder bekannter zu machen und Betroffenen zu helfen, den Weg zu uns zu finden. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter führten Lungenfunktionsmessungen durch und verteilten Broschüren und Flyer. Beratungen wurden sehr gern angenommen. Von vielen bekamen wir das Feedback, dass sich die Ärzte keine Zeit mehr für Beratungen nehmen und sie froh sind, Hintergrundwissen und AHA-Erlebnisse durch unsere Gespräche bekommen zu haben. Einige vereinbarten mit uns Termine für ein ausführliches, kostenloses Beratungsgespräch in der Geschäftsstelle.

Am 27.09.2022 fand unser Lungentag im Helios Klinikum Erfurt statt. Zu dieser öffentlichen Veranstaltung hielten Ärzte Vorträge über Atemwegserkrankungen und neue Behandlungsmethoden, auch ein Video über den Einsatz von Minirobotern bei einer Lungenoperation wurde gezeigt. Wir boten Beratungen und Informationsmaterialien an. Zu diesem Event reisten viele Mitglieder aus allen Thüringer Selbsthilfegruppen an.

In den Herbstferien nahmen betroffene Kinder an einer Ferienfreizeit vom 15.10.- 22.10.2022 teil. Sie verbrachten eine bewegungsreiche Zeit auf dem Possen. Kindgerecht wurde ein Vortrag über Lungenkrankheiten gehalten und an praktischen Beispielen die Verwendung des Bedarfssprays erklärt sowie atemerleichternde Übungen durchgeführt. Für Kinder ist die Erkenntnis wichtig, dass es noch andere Kinder gibt, die auch atemwegserkrankt sind. Es werden Freundschaften geschlossen, die weit über die Ferienfreizeit hinaus aufrechterhalten werden.

Teils wöchentlich, teils monatlich trafen sich in unserer Geschäftsstelle der Chor (Stärkung und Verbesserung der Atmung) und die Line Dance- Gruppe (Training der Ausdauer). Vorträge und Gruppengespräche fanden ebenfalls statt.

Viele Wanderungen im Großraum Erfurt wurden 2022 durchgeführt. Diese Möglichkeit der Geselligkeit und Bewegung bekommt immer mehr Zuspruch.

Zum Jahresende organisierten viele Selbsthilfegruppe eine Weihnachtsfeier.

Letztes Jahr verschickten wir an alle Mitglieder 3 Rundbriefe. Darin informierten wir über aktuelle Veranstaltungen, motivierten sie, verschickten neueste Pressemitteilungen über Asthma, Allergien und Neurodermitis, usw.

Ganzjährige Pressemitteilungen in verschiedenen Thüringer Städten machten auf uns aufmerksam und halfen Betroffenen, Ansprechpartner für ihre Sorgen und Probleme in der Nähe zu finden.